



Oldenburg der 26. November 2017

Antrag Zugangs- und Prüfungsordnungen ins Englische übersetzen

Antragsteller

RCDS - Es ist deine Uni!

Campus Grün Oldenburg

Antragstext

Das Studierendenparlament möge folgendes beschließen:

Das Studierendenparlament fordert die Universitätsleitung dazu auf, die Zugangs- und Prüfungsordnungen ins Englische übersetzen zu lassen, um so eine bessere Verständlichkeit für Internationale Studierende zu garantieren. Eine besondere Priorität sollen hierbei Studiengänge erhalten, bei denen die Lehrsprache teils oder komplett Englisch ist. Zudem fordert das Studierendenparlament die Fachbereiche dazu auf, die Modulkataloge und Modulbeschreibungen auf Englisch zu übersetzen. Außerdem fordert das Studierendenparlament den Stud.IP-Support dazu auf, im Veranstaltungsverzeichnis die Kennzeichnung der Unterrichtssprache verpflichtend einzuführen und im Titel der Veranstaltung kenntlich zu machen.

Begründung

Die Universität Oldenburg soll ein begehrter Anlaufpunkt für Studierende aus aller Welt sein. Die Uni selbst trägt das Label für „Weltoffene Hochschulen“ auf der Startseite der Website vor sich her: „Hochschulen sind weltoffene Orte. Meinungsvielfalt und internationaler Austausch sind Grundlagen ihrer Forschungs- und Lehrtätigkeit.“ Ein internationaler Austausch kann am besten gewährleistet werden, indem man Hürden abbaut, sodass internationale Studierende, Studierende mit Migrationshintergrund und Geflüchtete einen leichten Einstieg finden. Dazu gehört auch der Abbau sprachlicher Barrieren.

Doch egal wie gut internationale Studierende in Vorbereitung auf ihre Zeit in Oldenburg die deutsche Sprache erlernen, die komplizierte Rechtssprache der Zugangs- und Prüfungsordnungen bleibt oft eine kaum zu überwindende Hürde. Um sprachliche Barrieren abzubauen und so den internationalen Charakter unserer Universität zu stärken, ist es nötig, die Zugangs- und Prüfungsordnungen in die weltweit verbreitete Kommunikationssprache Englisch übersetzen zu lassen.

Ein weiteres Hindernis sind die Modulbeschreibungen, die selbst bei englischsprachigen Kursen zum Teil in deutscher Sprache vorliegen (siehe Master Sustainability Economics and Management). Internationale Studierende, die an ihrer Heimatuniversität englische Modulbeschreibungen brauchen, um sich den Kurs anrechnen lassen zu können, stehen hier vor erheblichen Schwierigkeiten. Auch die Entscheidung, ob die Universität Oldenburg der richtige Platz für ihr Studium ist, wird ihnen so erschwert.

Zu guter Letzt ist zum Teil die Sprache der Lehrveranstaltung in Stud.IP nicht eingetragen. Kurse mit englischem Namen finden auf Deutsch statt oder die Sprache ist überhaupt nicht oder nur schwer erkenntlich (Beispiel: Kurs Corporate Social Responsibility). Eine klare, verpflichtende Kennzeichnung wäre hier hilfreich.